Lagebericht

1 Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage des Unternehmens

1.1 Tätigkeit der Gesellschaft

neuewege wurde im Februar 2011 als gemeinnützige GmbH mit dem Ziel gegründet, für Menschen mit besonderem psychosozialem Unterstützungsbedarf Betreuungsmöglichkeiten anzubieten.

Wir gestalten mit unseren Auftraggeber:innen – der Sozialabteilung des Amtes der Oberösterreichischen Landesregierung, der Magistratsabteilung 11 / Wiener Kinder- und Jugendhilfe und der Abteilung 6 / Soziales und Gesundheit des Amtes der Burgenländischen Landesregierung / Abteilung 4 – Soziale Sicherheit des Landes Kärnten neue, flexible und innovative Betreuungsformen für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und/oder schweren kognitiven Beeinträchtigungen. Diese Betreuungsformen zeichnen sich dadurch aus, dass die Betreuungssettings an die Bedürfnisse der Kund:innen angepasst bzw. nach den Bedürfnissen der Kund:innen gestaltet werden.

Folgende Betreuungsformen werden angeboten:

- Betreute Wohnformen
- Leben in Familie
- Familienhilfe für Kinder mit Behinderung intensiv
- Sonderbetreuungsformen
- Individualbetreuung
- Mobile Begleitung
- Fähigkeitsorientierte Aktivität

Unsere Leitsätze

1. Wir bieten Angebote für Menschen mit psychosozialem Unterstützungsbedarf, die besondere Angebote im Sinne des oberösterreichischen Chancengleichheitsgesetzes, des Wiener Jugendwohlfahrtsgesetzes, des burgenländischen Kinder- und Jugendhilfegesetzes, des Kärntner Chancengleichheitsgesetzes oder des Kärntner Kinder- und Jugendhilfegesetzes brauchen.

2. Unsere Kund:innen benötigen aufgrund ihrer Lebensgeschichte und ihrer unterschiedlichen Formen der Erkrankung und Behinderung individuelle Designs in der Betreuung und Begleitung.
3. Besondere Menschen brauchen besondere Betreuungsformen.
4. Schwierigkeiten sind da, um gelöst zu werden, und nicht, um Betreuungsverhältnisse zu beenden.
5. Wir achten Menschen in den individuellen Ausdrucksweisen ihrer Lebensgestaltung.
6. Eigenarten und eigenartige Lebenskonstruktionen werden anerkannt.
7. Individuelle Ansprüche und Erfordernisse stehen vor strukturellen Gegebenheiten.
8. Betreuung und Begleitung ist ein gemeinsamer Prozess der Entwicklung aller Beteiligten.
9. Experimente benötigen gewährende Rahmenbedingungen.
10. Buntheit steht vor Uniformität, auch im Bewusstsein, dass Buntheit oftmals mehr Aufwand bedeutet.
11. Geht nicht, gibt's nicht! Geht es so nicht, geht es anders!
12. Unsere Mitarbeiter:innen gestalten im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Aufgabenbereiche aktiv mit; es bestehen Freiräume und Möglichkeiten, um Ideen und Verbesserungsvorschläge einzubringen und umzusetzen.

Unsere Mitarbeiter:innen

Die Betreuer:innen der multiprofessionellen Teams arbeiten nach den jeweiligen spezifischen Anforderungen des Settings. Der Mix der beruflichen Qualifikationen reicht von Dipl. Sozialbetreuer:innen, Fachsozialbetreuer:innen der Sparte Behindertenarbeit und –betreuung, psychiatrischen Krankenpfleger:innen (mit Zusatzdiplom Kinderkrankenpflege) bis hin zu Dipl. Sozialarbeiter:innen und Pädagog:innen. Neben der Ausbildung ist ein hohes Maß an Belastbarkeit und Teamfähigkeit nötig. Weiters soll dieser lebensnahe Betreuungsansatz der beruflichen Vorstellung der Mitarbeiter:innen entsprechen. Die Betreuer:innen sind durch ihre gefestigten Normen und Werthaltungen bereit zu: Verantwortungsübernahme, Erkennung von Konflikten und der Erarbeitung von Lösungsstrategien, positiver Beziehungsgestaltung, Aneignung und Umsetzung von Fachwissen und Fertigkeiten und der eigenen Reflexionsfähigkeit.

1.2 Geschäftsverlauf

In allen Feldern konnten wir unser Auftragsniveau halten bzw. erhöhen. Es zeigt sich weiterhin, dass die Nachfrage nach unseren Leistungen in allen Bundesländern gleichbleibend bzw. leicht steigend ist, was zu einem leichten Wachstum im Jahr 2026 führen wird.

Im Jahr 2025 wurde seitens der Gesellschafter eine Anteilsübertragung von Herrn Ernst Leidinger auf Herrn Alfred Kohlberger beschlossen und beim Firmenbuch eingereicht. Herr Leidinger hält aktuell 74 % (vormals 90 %) der Anteile an der neuewege gGmbH, Herr Kohlberger hält 26 % der Anteile.

Ebenfalls im Jahr 2025 wurde der Gesellschaftsvertrag der neuewege gGmbH abgeändert und beim Firmenbuch eingereicht.

1.3 Standorte

Der Firmensitz befindet sich in Prambachkirchen. Mit 30.06.2022 wurde eine Zweigniederlassung in Wien (Rankgasse 9/2-4, 1160 Wien) begründet. An verschiedenen Standorten in Oberösterreich, Wien, Burgenland, Kärnten und der Steiermark werden in Einrichtungen die unterschiedlichen Betreuungsformen angeboten.

1.4 Finanzielle und nicht-finanzielle Leistungsindikatoren

Die Gesellschaft wird auf Basis gesetzlicher Bestimmungen (vor allem ChG, KJHG) von den Auftraggeber:innen mit der Leistungserbringung beauftragt. Diese Kooperationen werden mit Leistungsverträgen bzw. Leistungsvereinbarungen zu wirtschaftlichen und pädagogischen Aspekten der operativen Leistungserbringung geregelt.

Die Leistungserlöse haben sich von EUR 32.680.162,53 auf EUR 39.098.296,74 erhöht. Der Personalaufwand betrug EUR 28.712.014,88.

Entsprechend dem Unternehmensreorganisationsgesetz (URG) betragen die Eigenmittelquote (§ 23) 55,72 % und die fiktive Schuldentilgungsdauer (§ 24) 2,1 Jahre. Gemäß § 22 URG ist somit kein Reorganisationsbedarf gegeben.

Die solide Eigenkapitalquote stellt die Basis für die zukünftige Sicherstellung unserer Leistungserbringung für unsere Kund:innen im Interesse unserer Auftraggeber:innen, unserer Kund:innen, deren Angehörigen und unserer Mitarbeiter:innen dar.

Die Gesellschafter vereinbaren im Hinblick auf den überarbeiteten Gesellschaftsvertrag vom 13.06.2025 eine Ausschüttungssperre des Bilanzgewinns. Ein allfälliger Gewinn ist ausschließlich zur Erreichung des gemeinnützigen Gesellschaftszwecks zu verwenden und diesbezüglich als „Rücklage gemeinnütziger Zweck“ zu erfassen.

Zum Bilanzstichtag waren 529 Arbeitnehmer:innen (davon 521 aktive Dienstnehmer:innen) beschäftigt, davon waren 401 Arbeitnehmer:innen im Teilzeitverhältnis angestellt.

2 Vorschau Entwicklungsperspektiven und Risiken

2.1 Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Wir erwarten, dass die erforderlichen Mittel für die Aufrechterhaltung des Betriebes zur Betreuung und Begleitung unserer Kund:innen weiter sicher gestellt sein werden, obgleich der Kostendruck in diesem Bereich noch größer wird. Wir glauben, dass für besondere Betreuungsformen weiterhin ein Bedarf gegeben sein wird und die Politik sich dieser Herausforderung weiterhin stellen wird.

Der sorgsame Umgang mit den anvertrauten Ressourcen muss weiterhin konsequent betrieben werden.

Die Suche nach geeignetem Betreuungspersonal gestaltet sich immer schwieriger. Künftig werden wir daher unsere Bemühungen Mitarbeiter:innen zu finden und zu binden weiter intensivieren. Dies wird auch den Ausbau der internen Fortbildungsmöglichkeiten zur Folge haben. Es befindet sich ein Leitungslehrgang in Vorbereitung; weiters sind wir bemüht das UBV-Modul im Auftragsbereich der Behindertenhilfe für alle Mitarbeiter:innen anzubieten.

In der Gesellschafterversammlung vom Oktober 2025 wurde beschlossen, die Tochtergesellschaft CARDO Gemeinnützige GmbH auf die neuewege gGmbH ab 01.09.2026 (rückwirkend zum 01.01.2026) zu verschmelzen.

2.2 Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Bekannte Risiken sind durch entsprechende Versicherungsverträge abgesichert. Darüber hinaus stellen die vorhandenen Leistungsverträge bzw. Leistungsvereinbarungen mit den Auftraggeber:innen eine materielle Absicherung der Leistungszahlungen dar.

3 Forschung und Entwicklung

Dem Bereich der Entwicklung anderer Betreuungsformen soll künftig mehr Bedeutung geschenkt werden, da davon auszugehen ist, dass die künftigen Herausforderungen mit der derzeitigen Angebotsstruktur nur schwer zu bewältigen sein werden. Es wurde mit Mitte des Jahres das mobile Interventionsteam gestartet, das wesentlich zur Verbesserung der

psychiatrischen Versorgungssituation unserer Kund:innen beitragen soll. Weiters werden bis 2026 flächendeckend Qualitätsaudits geführt.

Weiters wurde mit März 2026 eine Kinder- und Kund:innenschutzbeauftragte installiert, die sowohl für die Erstellung und Implementierung des Kinder- und Kund:innenschutzkonzeptes als auch für die professionelle Bearbeitung von Beschwerden verantwortlich zeichnet.

4 Internes Kontroll- und Risikomanagement im Hinblick auf Rechnungslegungsprozess

Im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess wurden seitens der Geschäftsleitung alle Schritte unternommen und eingeleitet, die ein der Unternehmensgröße entsprechendes internes Kontrollsystem und Risikomanagement gewährleisten.

neuewege gGmbH
Hauptstraße 12
4731 Prambachkirchen
Tel.: +43 7277 322 88 - 0
Fax: +43 7277 322 88 - 99
E-Mail: office@neuewege.cc

Prambachkirchen, 09.06.2026